

## Bearbeitungshinweise zum Antrag auf die Ergänzung eines Nutzungsvertrags für Datenfernverarbeitung

Um eine möglichst schnelle Abwicklung der Antragstellung zu gewährleisten, werden Sie gebeten, Ihren Antrag **sehr sorgfältig**, vollständig und verständlich auszufüllen.

### 1. Angaben zum Projekt

Nr.	Anmerkungen
	<p><b>Bezeichnung des konkreten Forschungsvorhabens</b></p> <p>Bitte geben Sie den Titel des Projekts an, für das ein Ergänzungsvertrag geschlossen werden soll.</p>
	<p><b>Projektnummer</b></p> <p>Bitte geben Sie die Projektnummer(n) (z.B. fdz999) an, die in der Kopfzeile Ihres Nutzungsvertrages angegeben ist.</p>

Bitte füllen Sie unter den folgenden Punkten nur die zutreffenden Felder aus! Sie können auch mehrere Änderungen (z.B. Antrag auf zusätzliche Daten und die Aufnahme weiterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) in einem Formular beantragen.

Nr.	Anmerkungen
zu 1e	<p><b>Neues Datum des Projektendes</b></p> <p>Bitte geben Sie das <b>exakte</b> Datum des neuen geplanten Projektendes bzw. des Endes der Datennutzung im Projekt an. Das Projektende stellt das Laufzeitende des mit dem FDZ abzuschließenden Ergänzungsvertrages dar.</p>

### 2. Angaben zum zusätzlichen Datenbedarf

Nr.	Anmerkungen
zu 2a	<p><b>Beschreibung des zusätzlichen Datenbedarfs</b></p> <p>Das FDZ stellt standardmäßig immer die aktuellen Versionen und alle verfügbaren Wellen der beantragten Daten zum Zeitpunkt der Vertragsschließung zur Verfügung. Lediglich beim Betriebs-Historik-Panel (BHP) ist aufgrund der besonderen Größe des Datensatzes die Angabe der gewünschten Jahre erforderlich. Nach Vertragsabschluss können jederzeit zusätzliche Jahre des BHP, des IAB-Betriebspanels oder der IAB-Stellenerhebung mit einer formlosen E-Mail beantragt werden.</p> <p>Sollten Sie ältere Versionen oder Datensätze aus dem <a href="#">Datenarchiv</a> des FDZ benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns (<a href="mailto:iab.fdz@iab.de">iab.fdz@iab.de</a>).</p> <p>Die Daten werden <u>ausschließlich als Stata-Dateien</u> bereitgestellt.</p>

Nr.	Anmerkungen
zu 2b	<p><b>Begründung der Erforderlichkeit der zusätzlichen Daten für das Forschungsvorhaben</b></p> <p>Es muss begründet werden, warum die Daten für das Forschungsvorhaben erforderlich sind. Beispielsweise soll dargestellt werden, warum andere Datensätze und/oder insbesondere anonymisierte oder aggregierte Daten nicht geeignet sind. Insbesondere muss bei der Nutzung mehrerer unterschiedlicher Datensätze für ein Forschungsvorhaben begründet werden, warum die bisher genutzten Daten nicht mehr ausreichen und weitere Datensätze erforderlich sind.</p>
zu 2c	<p><b>Auflistung der zusätzlich benötigten sensiblen Merkmale bzw. Erweiterungsmodule:</b></p> <p>Genaue Bezeichnung der benötigten <u>sensiblen Merkmale</u>. Diese werden in den FDZ-Datenreporten beschrieben. Das Set an Merkmalen ist so klein wie möglich zu halten.</p> <p><u>Zusätzlicher Hinweis bei Beantragung des Betriebs-Historik-Panel (BHP):</u> Genaue Bezeichnung der benötigten Erweiterungsmodule. Diese werden im FDZ Datenreport des BHP beschrieben.</p> <p><u>Zusätzlicher Hinweis bei Beantragung von IAB-Betriebspanel:</u> Soweit für das Forschungsprojekt erforderlich, können weitere Betriebsmerkmale aus dem BHP sowie die BHP-Erweiterungsmodule zur Zuspielung an die Daten beantragt werden. <u>Bitte benennen Sie im Antrag die sensiblen Merkmale, Variablenblöcke und Erweiterungsmodule entsprechend <a href="#">dieser Liste</a> der BHP-Merkmale.</u></p>
zu 2d	<p><b>Warum sind die einzelnen zusätzlichen Merkmale/Module (unter Punkt 2c) erforderlich?</b></p> <p>Bitte begründen Sie, <u>warum der Zugang zu den unter 2c genannten Merkmalen bzw. Erweiterungsmodulen</u> für das Forschungsvorhaben erforderlich ist. Nur erforderliche Merkmale dürfen nach dem Grundsatz der Datensparsamkeit zugänglich gemacht werden. Die Begründung kann für <u>Gruppen</u> von Merkmalen zusammengefasst werden.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass einige sensible Merkmale schon in einer leicht vergrößerten Form in den Daten enthalten sind (z.B. Wirtschaftszweige oder Regionalangaben).</p> <p>Falls Sie die detaillierte Version benötigen, erläutern Sie bitte, warum die vergrößerte Variable nicht für das Forschungsziel ausreichend ist.</p> <p>Die Kombination mehrerer sensibler Merkmale (z.B. Arbeitsort und Wohnort) erhöht das Reidentifikationsrisiko in besonderem Maße. Bitte hier besonders sorgfältig und nachvollziehbar begründen!</p>

#### 4. Angaben zu den zusätzlichen Nutzerinnen/Nutzern

Nr.	Anmerkungen
zu 4a	<p><b>Namen, Anschriften und E-Mail-Adressen der zusätzlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der durchführenden Stelle, die Zugang zum Scientific Use File erhalten sollen</b></p> <p>Namen und E-Mail-Adressen der zusätzlichen Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der durchführenden Stelle, die über Datenfernverarbeitung Zugang zu den Daten erhalten</p>

sollen

Der Kreis der mit den Daten in Berührung kommenden Personen ist so klein wie möglich zu halten.

## Sonstige Hinweise

### **Datennutzung für Studentinnen und Studenten**

Auch Studentinnen und Studenten können Sozialdaten bzw. Sozialdaten gleichgestellte Daten im Rahmen ihrer Abschlussarbeiten nutzen. Hierzu muss der betreuende Lehrstuhl den Antrag auf Datennutzung stellen.

### **Vorgehen bei Wechsel der wissenschaftlichen Einrichtung oder Aufnahme eines neuen Kooperationspartners**

Wechselt ein/eine Nutzer/Nutzerin seinen/ihren Arbeitgeber und möchte weiterhin die Daten nutzen oder kommt ein weiteres Institut als Kooperationspartner für das Projekt hinzu, wird mit dem neuen Institut ein neuer Nutzungsvertrag geschlossen. Dazu muss ein eigener Antrag des neuen Instituts an das FDZ übermittelt werden. Gibt es im alten Institut für das entsprechende Projekt weiterhin Nutzer und Nutzerinnen der Daten, bleibt der Vertrag mit dem FDZ bestehen. Ist dies nicht der Fall, endet der Vertrag mit dem Weggang des/der Nutzer/Nutzerin.

Wechselt ein/eine Lehrstuhlinhaber/Lehrstuhlinhaberin die Universität und will die Daten weiterhin nutzen, muss ebenso ein neuer Vertrag zwischen der neuen Universität und dem FDZ geschlossen werden. Dazu muss der/die Lehrstuhlinhaber/Lehrstuhlinhaberin einen neuen Antrag stellen, in dem er/sie auf den alten Nutzungsvertrag verweisen sollte.